

Master of Arts Sport- und Bewegungstherapie



Master of Arts

Sport- und Bewegungstherapie

Strategisches Know-how für die bewegungsbezogene Versorgung



Der Studiengang qualifiziert Sie dazu, das bewegungsbezogene Versorgungsmanagement in Prävention, Rehabilitation und Nachsorge strategisch zu entwickeln, nach wissenschaftlichen Standards umzusetzen und zu evaluieren.



Master of Arts

Sport- und Bewegungstherapie



Ihre Zukunftsperspektive in der Sport- und Bewegungstherapie

Die Sport- und Bewegungstherapie, als medizinisch indizierte Intervention, bildet einen zentralen Eckpfeiler im Therapiekonzept von Therapie-, Rehabilitations- und Gesundheitseinrichtungen. Sie hat zum Ziel, mit geeigneten Mitteln des Sports gestörte körperliche, psychische und soziale Funktionen zu kompensieren, Sekundärschäden vorzubeugen und gesundheitlich orientiertes Verhalten zu fördern.

Die DHfPG hat in Kooperation mit dem Deutschen Verband für Gesundheitssport und Sporttherapie e. V. (DVGS) den konsekutiven Studiengang Master of Arts Sport- und Bewegungstherapie entwickelt. Sie vertiefen Ihre Kompetenzen aus dem dualen Bachelor-Studiengang Sport- und Bewegungstherapie und erweitern das erworbene Know-how um die Indikationsbereiche Onkologie sowie Psychiatrie/Psychosomatik/Sucht. Sie werden dazu qualifiziert, Führungsaufgaben im Kontext der bewegungsbezogenen Versorgung in Therapie-, Rehabilitations- und Gesundheitseinrichtungen sowie in weiteren relevanten Einrichtungen im Gesundheitsbereich zu übernehmen.

Der erfolgreiche Abschluss der Studienschwerpunkte „Sport und Bewegungstherapie Psychiatrie/Psychosomatik/Sucht“ sowie „Sport- und Bewegungstherapie Onkologie“ ermöglicht den Erwerb der vom DVGS vergebenen und markenrechtlich geschützten Zusatzqualifikation „Sport- und Bewegungstherapie DVGS“ in diesen Indikationsbereichen.



Für wen ist dieser Studiengang besonders geeignet?

- **Absolventen des Studiengangs B. A. Sport- und Bewegungstherapie der DHfPG**

... die sich für Führungsaufgaben im Kontext der bewegungsbezogenen Versorgung in Therapie-, Rehabilitations- und Gesundheitseinrichtungen weiterqualifizieren möchten

- **Fach- und Führungskräfte**

... in Therapie-, Rehabilitations- und Gesundheitseinrichtungen, die über ein sport- bzw. bewegungswissenschaftliches Erststudium mit rehabilitativer Ausrichtung verfügen und sich weiterqualifizieren möchten



Was zeichnet diesen Studiengang aus?

Mit diesem Master-Studiengang erweitern Sie Ihre Kompetenzen zur Planung, Durchführung und Evaluation von Interventionen der Sport- und Bewegungstherapie in den Indikationsbereichen Onkologie sowie Psychiatrie/Psychosomatik/Sucht.

Sie erwerben die Kompetenzen, Forschungsprojekte unter Berücksichtigung der geltenden wissenschaftlichen Standards eigenständig zu planen, durchzuführen und auszuwerten.

Sie kennen die Abrechnungsfähigkeiten und Finanzierungsmöglichkeiten von Bewegungsinterventionen im Bereich der Prävention, Rehabilitation und Nachsorge und können das bewegungsbezogene Versorgungsmanagement in Gesundheitseinrichtungen konzipieren, realisieren und evaluieren.

Erfahrene Dozentinnen und Dozenten bieten Ihnen einen praxisnahen und interdisziplinären Wissens- und Kompetenzerwerb, sodass Sie die wissenschaftlich fundierten Inhalte direkt in Ihren Berufsalltag übertragen können.

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiengangs können Sie eine Promotion oder die Beamtenlaufbahnen des höheren Dienstes anstreben.

Auf einen Blick



Studienstart

Jederzeit möglich



Art des Studiums

Master-Studium: Fernstudium mit kompakten Lehrveranstaltungen – vor Ort oder digital*



Studiendauer

4 Semester/24 Monate mit Lehrveranstaltungen an insgesamt 30 Tagen – vor Ort oder digital



Studiengebühren

440 EUR pro Monat
Förderung und Studienfinanzierung möglich



Anerkennung

Akkreditiert und staatlich anerkannt



Abschluss

Master of Arts (M. A.)
Sport- und Bewegungstherapie

* Lehrveranstaltungen können grundsätzlich vor Ort oder rein digital on demand absolviert werden (siehe auch S. 22). Bitte berücksichtigen Sie die Pflicht zur Teilnahme an Vor-Ort-Präsenzphasen im Rahmen der Anerkennung, bspw. DVGS/ZPP.



Das lernen Sie im Studium

Im Studiengang M. A. Sport- und Bewegungstherapie erwerben Sie spezielle Kompetenzen, um das bewegungsbezogene Versorgungsmanagement in Therapie-, Rehabilitations- und Gesundheitseinrichtungen sowie weiteren relevanten Einrichtungen im Gesundheitsbereich strategisch zu entwickeln, nach wissenschaftlichen Standards umzusetzen und zu evaluieren.

Der Master-Studiengang ergänzt die im Bachelor-Studiengang Sport- und Bewegungstherapie erworbenen Kompetenzen um die spezifischen Indikationsbereiche Onkologie sowie Psychiatrie/Psychosomatik/Sucht.

Das Studienmodul „Statistische Methoden“ liefert vertiefende Kenntnisse zum wissenschaftlichen Arbeiten sowie zur eigenständigen Planung, Durchführung und Evaluation von Forschungsprojekten.

Der Master-Studiengang Sport- und Bewegungstherapie qualifiziert für Führungsaufgaben im Kontext der bewegungsbezogenen Versorgung in Therapie-, Rehabilitations- und Gesundheitseinrichtungen sowie weiteren relevanten Einrichtungen im Gesundheitsbereich.

Forschung

**Sport- und Bewegungs-
therapie Onkologie**

**Sport- und Bewegungstherapie
Psychiatrie/Psychosomatik/Sucht**

**Bewegungsbezogenes
Versorgungsmanagement**

Ihr Studienverlaufsplan

Studienmodul	Semester	ECTS-Punkte	Lehrveranstaltung (Tage)	Prüfungsleistung
Statistische Methoden	1. + 2.	6	2	KL
Sport- und Bewegungstherapie Onkologie I – Biologisch-medizinische Grundlagen und Pathophysiologie		6	2	KL
Sport- und Bewegungstherapie Onkologie II – Körperliche Aktivität in Prävention, Therapie und Nachsorge		6	3	KL
Sport- und Bewegungstherapie Onkologie III – Praxis der Sport- und Bewegungstherapie		6	3	HA
Sport- und Bewegungstherapie Psychiatrie/Psychosomatik/Sucht I – Affektive und schizophrene Störungen, Angst- störungen und somatische Belastungsstörungen		6	3	KL
Sport- und Bewegungstherapie Psychiatrie/Psychosomatik/Sucht II – Sport- und Bewegungstherapie bei Depressionen		9	2	HA
Sport- und Bewegungstherapie Psychiatrie/Psychosomatik/Sucht III – Substanz- bezogene Abhängigkeitserkrankungen, Verhaltens- süchte und neuronale Entwicklungsstörungen		6	3	KL
insgesamt		45	18	
Sport- und Bewegungstherapie Psychiatrie/Psycho- somatik/Sucht IV – Persönlichkeitsstörungen, Esstörungen und Traumafolgestörungen	3. + 4.	6	3	HA
Digitale Gesundheitskompetenz		9	3	KL
Vorbereitungsseminar zur Master-Thesis		–	2	–
Bewegungsbezogenes Versorgungsmanagement		12	3	PRO
Master-Thesis		18	–	TH
insgesamt		45	11	
Gesamtstudium		90	29	

HA = Hausarbeit

KL = Klausur

PRO = Projektarbeit

TH = Thesis

Bitte berücksichtigen Sie die Pflicht zur Teilnahme an Vor-Ort-Präsenzphasen im Rahmen der Anerkennung, bspw. DVGS/ZPP. Details entnehmen Sie bitte dem entsprechenden Modulhandbuch.

Mehr Informationen zum Studienablauf und zu den Studieninhalten unter: dhfpg.de/msbt



Das können Sie in die Praxis umsetzen – Beispiele

- Mit den erworbenen Kompetenzen im Bereich der statistischen Methoden können Sie Forschungsprojekte und Therapieprozesse unter Beachtung wissenschaftlicher Standards planen, durchführen, auswerten und dokumentieren.
- Sie können im Rahmen der onkologischen Sport- und Bewegungstherapie biopsychosoziale Interventionen unter Einbezug der gegenwärtigen wissenschaftlichen Evidenzlage planen, umsetzen und evaluieren.
- Sie können sport- und bewegungstherapeutische Interventionen bei affektiven und schizophrenen Störungen, Essstörungen, Traumafolgestörungen, Persönlichkeitsstörungen, Abhängigkeitserkrankungen sowie bei psychischen Erkrankungen im Kindes- und Jugendalter unter Berücksichtigung des biopsychosozialen Modells entwickeln, anleiten und hinsichtlich der Ergebnisqualität bewerten.
- Sie kennen die Abrechnungsfähigkeiten der Sport- und Bewegungstherapie in der Akutversorgung, Rehabilitation und Prävention aller zuständigen Leistungsträger und können das bewegungsbezogene Versorgungsmanagement in Therapie-, Rehabilitations- und Gesundheitseinrichtungen sowie weiteren relevanten Einrichtungen im Gesundheitsbereich konzipieren, realisieren und evaluieren.
- Sie sind dazu qualifiziert, Führungsaufgaben im Kontext der bewegungsbezogenen Versorgung in Therapie-, Rehabilitations- und Gesundheitseinrichtungen zu übernehmen sowie Sporttherapeutenteams zu leiten.

Einsatzfelder in der Sport-, Fitness- und Gesundheitsbranche

Einrichtungen des Gesundheitswesens

- Stationäre oder ambulante Rehabilitationseinrichtungen
- Medizinische Versorgungszentren
- Physiotherapiepraxen
- Pflegeeinrichtungen
- Krankenhäuser

Kommerzielle Gesundheitsdienstleister

- Fitness- und Gesundheitsstudios
- Seniorenresidenzen
- Sport-/Wellness-/Gesundheitshotels

Zulassungsvoraussetzungen und weitere Infos

Zur Aufnahme eines Master-Studiengangs an der Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement ist ein abgeschlossenes Erststudium (z. B. Bachelor, Diplom) Voraussetzung.



Nähere Informationen inklusive Anmeldemöglichkeit zum Studiengang finden Sie unter: dhfpg.de/msbt

Ihre Fragen zu den Zulassungsvoraussetzungen (siehe auch S. 26 f.), zum Studiengang und dem Studium an der DHfPG beantwortet das Team des Career Service gern persönlich unter Telefon: + 49 681 6855 580.



Sozialversicherungsträger

- Krankenkassen
- Rentenversicherung
- Berufsgenossenschaften/Unfallkassen

Kommunale Institutionen

- Erziehungs- und Bildungseinrichtungen
- Landesarbeitsgemeinschaften für Gesundheit
- Volkshochschulen